

10 Akut Tipps für Erstsemester

1. Ruhe bewahren. Die vielen neuen Informationen, ein möglicherweise neuer Wohnort, neue Kontakte, ... können zu Beginn oft Stress und das Gefühl von Überforderung auslösen. Keine Sorge, dass ist normal und geht eigentlich allen neuen Studierenden so. Sobald man sich eingelebt hat wird das Studierendenleben auch deutlich entspannter.
2. Orientierung verschaffen. Sämtliche neuen Begriffe auf Google nachschauen. Hier in Kurzform: Beim "Audimax" handelt es sich um die Abkürzung für Auditorium maximum. Dieser lateinische Begriff wird für den größten Hörsaal in der Uni verwendet. "Cum tempore" ist ebenfalls Latein und steht für die akademische Viertelstunde. Das bedeutet, dass die angegebenen Termine fünfzehn Minuten später beginnen. Ein Begriff, der dir täglich begegnen wird, sind die "Credit Points". Das sind Leistungspunkte, mit denen deine Arbeitslast im Studium anerkannt wird. In jedem Semester solltest du eine gewisse Anzahl von Credit Points erreichen.
3. Erstellen eines Stundenplans?! An einigen Universitäten kann oder muss man sich den Stundenplan selbst organisieren. Hierbei hilft das Modulhandbuch und die Studienordnung weiter. Darin finden sich alle Bausteine, die während dem Studium absolviert werden müssen und auch in welcher Reihenfolge dies am sinnvollsten wäre.
4. Wo finde ich was? In der ersten Woche vor dem Studium (auch Woche 0 genannt) finden einige Einführungsveranstaltungen an den Universitäten und Hochschulen statt. Unter anderem wird eine Campusführung angeboten. Hier gibt es die Möglichkeit, sich schon vorab über die Räumlichkeiten zu informieren. Oft stecken die Hinweise auch schon in den Raumangaben im Stundenplan. Beispielsweise ist es in meiner Uni so, dass die erste Zahl das Gebäude angibt, die zweite das Stockwerk und die letzten beiden Zahlen dann die Raumnummer. 1.015 wäre dann z.B. in Gebäude 1 im Erdgeschoss, das Zimmer 15. Oft gibt es auch eine Karte der Universität, wo welches Gebäude steht.
5. Neue Leute kennenlernen ist leichter als erwartet. Oft werden schon in Woche 0 die ersten Partys und andere Erstsemester Veranstaltungen angeboten. Dort findet man als „Ersti“ besonders leicht Anschluss, da die anderen auch auf neue Kontakte angewiesen sind. Am besten quatscht du einfach deine neben dir sitzende Person an und hast schon jemanden fürs Mittagessen gefunden.
6. Nutze die Angebote außerhalb deiner Studienordnung. Oft werden an vielen Universitäten kostenlose Sprachkurse, Sportangebote oder Kunstprojekte den Studierenden angeboten. Durch das kostenlose Angebot spart man sich beispielsweise schon den Beitrag im Fitnessstudio.
7. Tausche dich mit deinen Kommiliton*innen aus. Durch geteilte Lernunterlagen und Abgaben in Gruppenprojekten spart man sich einiges an sonst zu extra leistender Arbeit. Zum einen finden sich dadurch möglicherweise neue Freundschaften und zum anderen können bei Verständnisschwierigkeiten direkt Ansprechpartner*innen gefunden werden. (Auch Angebote wie Studydrive)

8. Bewirb dich möglichst früh auf ein Stipendium und beantrage BAföG. Umso früher du den Antrag stellst, desto schneller hast du auch das Geld auf deinem Konto. Auch wenn du vermutlich kaum BAföG bekommst, versuch es trotzdem. (Schon ab 1€ BAföG musst du keine Rundfunkgebühren bezahlen).

9. Kümmere dich um deine Krankenversicherung. Die meisten Studierenden sind noch in der Familienversicherung mitversichert. Sollte das bei dir nicht mehr der Fall sein, vergleiche einige Versicherungen und kümmere dich um einen Studierendentarif.

10. Prüfungsphase! Erst einmal Ruhe bewahren. Erstelle am besten einen Lernplan, in welche du notierst, wann welche Prüfung und wo stattfindet. So ergibt sich ein Überblick über den zu lernenden Stoff und die verbleibende Zeit zur Vorbereitung. Hier können gemeinsame Zusammenfassungen eine große Stütze sein (siehe Punkt 7). Pausen sind auch während dem Lernen von essenzieller Bedeutung. Nimm dir in der ersten Prüfungsphase nicht zu viel vor. Es sind schließlich komplett neue Bedingungen. Sollten die Ergebnisse wider Erwarten nicht die erwünschten Erfolge einbringen, ist das auch ok. Prüfungen können wiederholt werden ;).

Wichtige Links fürs Studium:

Wo will ich wohnen?

WG gesucht: <https://www.wg-gesucht.de>

Ebay: <https://www.ebay-kleinanzeigen.de/s-wohnheime/k0>

Facebook: Gruppen deiner Uni, Orte, ...

Sparen als Student*in:

UNIDays <https://www.myunidays.com/DE/de-DE>

Student Beans <https://www.studentbeans.com/de>

Studentenrabtt.de

Mensa deiner Uni

Organisation als Student*in:

UniNow: <https://uninow.de>

StudyDrive: <https://www.studydrive.net/de/be-a-course-expert?>

Google Docs, Drive, Word, Notability,...

Geld verdienen als Student*in:

Facebook Gruppen

Studierendenvertretung deiner Uni

StudentJob: <https://www.studentjob.de>

Studierendenvertretung Webseite

Stipendium: <https://www.mystipendium.de>

<https://www2.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben/>

BAföG: https://www.bafög.de/bafoeg/de/home/home_node.html

Bewerbungsvorlagen: <https://karrierebibel.de/bewerbungsdesigns/>